



Abb. 125. Westamerikanische Orogenkette, Faltungszeiten und atlantische Schwellen. 1 Tertiäre Faltung, jungtertiär gehoben; 2 vorherrschend Kreidefaltung, laramisch abgeschlossen und gehoben, darunter: vermutete Westflanke; 3 Vermutete, kretazisch-tertiär gefaltete Westflanke, darunter vorseon bzw. vortertiär gefaltet und gehoben; 4 Vorseone, „andische“ Faltung, dann Hebung, darunter vorherrschend Jura faltung („nevadisch“) und jungkimmerische Hebung; 5 jung mitgehobenes, bzw. aufgebeultes Vorland, darunter Tiefbebenherd 500—800 km tief; 6 Paraná-Überflutung durch schwach differenzierten Basalt, darunter Vergenz der Faltung i. a. 7 pazifische Ost-Invasion der beiden Antillenbögen; 8 Feuerlinien der quartären Vulkane; 9 Mittelatlantische Schwelle; 10 deren Seitenschwellen. Beide vermutlich Aufquellungen von schwach differenziertem Arealbasalt aus dem Bathyrheon. Abgeändert und ergänzt nach H. SILLÉ 1936 und G. WÜST 1939.